



Naturschutzbund Deutschland Gruppe Obertshausen e.V.

Ausgezeichnet mit dem Umweltpreis
des Kreises Offenbach 2007

Tätigkeitsbericht 2025

Über die wesentlichen Vorgänge wurden im Jahresverlauf 22 ausführlich und mit Fotos ergänzte Berichte eingestellt. Nachstehend werden die Themen, die uns beschäftigt haben, skizziert aufgeführt.

Biotopschutz

Naturschutzgebiet Gräbenwäldchesfeld

Orchideenbestände keine gezielte Erfassung

Fuchsknabenkraut: 50 Pflanzen

keine Wiesenmahd durch den Landwirt

defekte Riegel am Zaun dem Fortsamt gemeldet

Biotopfläche am Gräbenwäldchesfeld

August: Freiräumung und Mahd des Eidechsenbiotops

Obstwiese am Gräbenwäldchesfeld

Februar: Wiese gemulcht

7. März: 500,00 € Spende, Grüne Obertshausen

21./22. November: 10 Obstbäume gepflanzt

28. November: neue Bäume gewässert

Hecke westlich Gräbenwäldchesfeld

Februar: mit Traktor gemulcht, Gehölzaufwuchs geschnitten

Biotopfläche in der Hochbeune

Februar: Fläche vom Bauhof gemulcht

Halbinsel und Biotopflächen am Angelweiher

Von Mitarbeitern des Bauhofs wurden Gehölze und Aufwuchs gemulcht.

Unterwiese

keine Maßnahmen erfolgt, zu nass

Grenzgraben

Illegale Rodung des Erlensaums durch Rodgauer Landwirt,
bei der Unteren Naturschutzbehörde angezeigt



Artenschutz

Mehlschwalbe

11. April: Kotbretter gereinigt, mit M. Diettrich vom Bauhof

17. Juli: Bestandszählung in Hausen: 29 (+3) Brutpaare, davon 5 in Naturnestern

Turmfalken

Juni: zwei erfolgreiche Bruten in Nistkästen (Rodauniederung und DHL)
am Feuerwehrturm Waldstraße keine Beobachtungen

Weißstorch

Juli: erfolgreiche Brut mit drei Jungen

Amphibien

Februar: Zaun an Tempelhofer Straße defekt, drei Lücken geschlossen

Mai: Hinweis auf überschwemmte Wiese nahe Firma Mayer

2x Feuerwehr Wasser eingelassen; 12. / 14. Mai

15. Mai: Kaulquappen eingesammelt, in Graben verbracht

Biber am Bauerbach

Dammerhöhung im Oktober 2024

Auswirkungen bis in das angrenzende NSG, positiv für diverse Vogelarten

Öffentlichkeitsarbeit

Presse

Artikel an Offenbach Post und Heimatbote

Themen waren:

- Mitgliederversammlung
- Biber am Bauerbach
- Amphibien in Not
- Rehkitzaktion
- Jungstörche sind flügge
- Waldohreulen in Hausen
- Flyer Biotopverbund
- Antworten der Bürgermeisterkandidaten

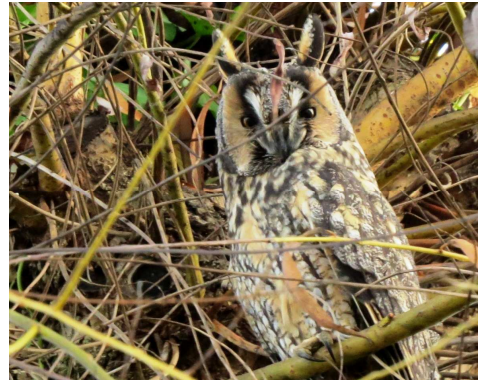
Internetseite: 22 Berichte wurden eingestellt

Themen waren u.a.:

- Vogel des Jahres
- Mitgliederversammlung
- Reinigung der Kotbretter
- Brut vom Weißstorch
- Biber am Bauerbach
- Biotoppflege
- Rettung von Rehkitten
- Kaulquappenaktion
- Wildvogelfütterung im Winter

Anfragen über Internetseite / Anrufe

- Amphibienzaun defekt, Februar
- Wassermangel für Kaulquappen, Mai
- Signalkrebs in der Rodau
- Baumschnitt an der Lindenstraße, Mai
- Mast mit Turmfalken-Nistkasten umgestürzt, Oktober
- tote Meisen und Taube im Garten
- verletzter Eichelhäher, Dezember
- Eulen in der Bertha-von-Suttner-Straße, Dezember



Waldohreule *Asio otus* in Hausen

Schaukasten

gelegentlicher Aushang von Informationen, z. B.
Stunde der Wintervögel
Stunde der Gartenvögel

Führungen

Biber am Bauerbach, 2. Februar

Kontakte mit Stadt und Behörden

Stadt Obertshausen

Jour fixe

Fünf Besprechungen, Themen Natur- und Artenschutzbelange:

- Biotopverbund
- Baumpatenschaften
- Kahlschlag am Grenzgraben zu Rodgau
- klimaangepasstes Waldmanagement
- Pacht Angelweiher
- Verpachtung stadteigener Flächen, Landwirtschaft
- Biber
- Katzenschutzverordnung

Vor der Bürgermeisterwahl: 5 Fragen an die Kandidaten

Untere Naturschutzbehörde

regelmäßige Kontakte per Mail und Telefon, z. B.

- Erweiterung Gärtnerei Bratfisch
- Umgestaltung Flächen am Hof Raab

Beobachtungen

Wasservogelzählungen Ergebnisse im Jahr 2025

Jan	Feb	Mär	Apr		Sep	Okt	Nov	Dez
136	143	130	63		97	90	145	221

Insgesamt 1.025 Ind. von 20 Arten (2024: 771 von 21 Arten; 2023: 1.112 von 20 Arten)

Interna

- 17.02. Biotopflyer verschickt
- 07.03. Spende Bündnis 90/ Die Grünen Obertshausen
- 21.03. Mitgliederversammlung 2025, 9 Teilnehmende
- 30.05. Antrag auf Zuschuss an die Stadt
- 19.10. Hinweis auf Delegiertenversammlung
- 07.11. Fünf Fragen an die Bürgermeister-Kandidaten

aktueller Mitgliederstand (5.12.2025): 184

73 Obertshausen **(-3)** 108 Heusenstamm **(-11)**,
je 1 Seligenstadt, Dietzenbach und Gelsenkirchen

Aktuelles

Im März 2026 wurde der Biberdamm teilweise zerstört. Es erfolgten Meldungen an Stadt Obertshausen, Untere Naturschutzbehörde und Forstamt.
Die Strafhandlung kam zur Anzeige.



In den Damm wurde eine tiefe Rinne geschlagen.

Der Wasserstand ist mehr als einen halben Meter gefallen.

Fotos: P. Erlemann, 9.3.2026

